

## **Einfach mal wegfahren, ausspannen, genießen. Benninghof Reisen macht das möglich!**

[Enthält Werbung] Am ersten Juli Wochenende juckte es mich mal wieder in den Fingern: Gemeinsam mit einer Freundin buchte ich eine eintägige Bustour in die schönste Stadt der Niederlande: Giethoorn, die auch das Venedig des Nordens genannt wird. Zu einem perfekten Tag haben vor allem die Sonne und die ausgezeichnete Organisation unseres Reiseveranstalters beigetragen.



So wohnen die Einwohner von Giethoorn

### **1 Tag in Giethoorn: Die Anreise**

Die Fahrt nach Giethoorn dauert mit einer kleinen Pause etwa 3 1/2 Stunden. Im klimatisierten Bus der Firma Benninghoff Reisen ist diese Fahrtzeit aber sehr angenehm. Wer nicht direkt in Köln in den großen Reisebus einsteigt, der wird mit kleineren Vans abgeholt. Die Abfahrt und auch alle anderen Abläufe liefen sehr pünktlich und gut strukturiert ab.

Neben frisch gekochtem Kaffee stand unser Fahrer uns auch mit netten Antworten auf Fragen zu Hilfe. In der Fahrt nach Giethoorn sind neben der Fahrt auch noch ein Mittagessen inklusive Getränk und eine „Stadtrundfahrt“ in einem Boot inbegriffen. Die Reise hat großen Spaß gemacht, daher empfehle ich sie klar weiter!



Die Wasserstraßen...



...und Brücken der Stadt

### **Die Highlights von Giethoorn**

- Eine geführte Bootstour durch die Grachten
- Selber mit einem Motorboot, Tretboot oder Kanu umher fahren
- Das Museum „De Oude Aarde“ (Die alte Erde), in dem wunderschöne Edelsteine und Gesteinsarten ausgestellt werden (Eintritt: 3,50€)
- Die Käse-Verköstigung im Souvenirladen direkt nebenan
- Eine Fahrradtour durch die kleine Wasserstadt

- Das Museum zur Geschichte Giethoorn (Eintritt: 5€)



Selber Motorboot fahren



Eine Schiffstour durch Giethoorn

## **1 Tag in Giethoorn: Das Venedig des Nordens**

Giethoorn hat rund 2.620 Einwohner. Neben Wasser, Enten, Brücken und ein paar Museen ist hier nicht viel zu sehen und deswegen eignet sich die Stat hervorragend zum Ausspannen. Alle Bauernhäuser sind auf kleinen Inseln gebaut, Autostraßen gibt es nicht. Die Torf-Häuser stammen teilweise aus dem 18. und 19. Jahrhundert.

Geradezu malerisch sind die meisten Inselchen mit Blumen bepflanzt, die den grünen Wiesen und braunen Häusern genau den richtigen Farbanstrich verleihen. In verschiedenen Restaurants kann man Eis essen gehen oder andere Süßspeisen kaufen. Natürlich gibt es in Giethoorn auch ein paar Souvenirläden.



Die schöne Aussicht genießen



Und einfach mal ausspannen

**Danke an Benninghoff Reisen -  
Ich werde mich bald wieder bei Euch umschauen!**